

Pressemitteilung – 06.09.2024

## Einweihung der neuen Carsharing-Station

**Die Stadtwerke Weinheim freuen sich über das dritte E-Auto in ihrer Autoflotte**

**WEINHEIM. Oberbürgermeister Manuel Just, Alexander Skrobuszynski der Stadtwerke und Till Schneyder für Stadtmobil übergeben am 6.9.2024 an der neuen Carsharing-Station „Breitwieserweg 5“ bei den Stadtwerken Weinheim das elfte Carsharing Auto den Kunden von stadtmobil zur Nutzung. Der Kleinwagen, ein Opel Corsa-e, an der neuen Station „Breitwieserweg 5“ ist das dritte E-Auto, das innerhalb weniger Wochen die Autoflotte des Carsharing-Anbieters verstärkt.**

Für Till Schneyder ist die Einweihung der neuen Carsharing-Station mehrfacher Hinsicht erfreulich. „Wir freuen uns, den Kunden in Weinheim die ersten batterieelektrischen Carsharing-Autos anbieten zu können“, erklärt er. „Ermöglicht hat das die Kooperation mit den Stadtwerken und deren Bereitstellung von Lademöglichkeiten. Wir hoffen, dass stadtmobil den Kunden mehr Mobilität ermöglicht, die zudem klimafreundlich und kostengünstig ist. Darüber hinaus sind wir immer glücklich, wenn wir das Carsharing ausbauen können. Hier geschieht das durch eine zusätzliche Station und gleich zwei zusätzlichen Autos in Weinheim.“

Oberbürgermeister Manuel Just sieht zwei Vorteile. „Die neuen Autos sind ein zusätzliches, klimafreundliches Mobilitätsangebot für die Bürger und Carsharing ist gut für die Stadt, da jedes Carsharing-Auto mehrere Privatfahrzeuge ersetzt. Mit jedem privaten oder geschäftlichen Auto weniger, können Abstellflächen eingespart werden, die für andere Nutzungen frei werden“, erklärt er, warum die Stadt Carsharing begrüßt.

Für die Stadtwerke Weinheim ist die Kooperation mit Stadtmobil und der Stadt Weinheim zum E-Carsharing ein Herzensprojekt. Wir als Stadtwerke wollen die E-Carsharing Flotte gerne bei Lastspitzen einsetzen, um unsere Fahrzeugflotte zu reduzieren. Zudem ermöglicht das E-Carsharing ein Einfaches ausprobieren der E-Mobilität. Eine echte Win-Win Situation für Bürgerinnen und Bürger, Stadt und Stadtwerke. Die Stadtwerke Weinheim stellen hierbei die Ladeinfrastruktur zum Laden der Fahrzeuge an den drei Standorten zur Verfügung. An den Doppelladern ist jeweils ein Ladepunkt für das öffentliche Laden und ein Ladepunkt als Stell- und Ladeplatz für das E-Carsharing Fahrzeug vorgesehen.

In Weinheim nutzen 200 Kunden von stadtmobil die 11 vorhandenen Autos an acht über die

Stadt verteilte Stationen. Vom Fahrzeug der Miniklasse über Kleinwagen bis hin zum Kombi werden drei Fahrzeugklassen angeboten. Zuletzt dazu kamen drei Opel Corsa-e.

## **Info Carsharing**

Carsharing ist die Alternative zum eigenen Auto und lohnt sich für alle, die weniger als 12.000 Kilometer im Jahr fahren. Dabei müssen Nutzer nicht auf Komfort verzichten – ganz im Gegenteil: Im Vergleich zu Autobesitzern haben Carsharing-Nutzer mehr Zeit und weniger Ärger. Sie kümmern sich weder um die Kfz-Versicherung noch um Werkstattbesuche oder TÜV – alle alltäglichen Zeitfresser wie regelmäßige Pflege und Wartung erledigt stadtmobil. Ein weiterer Vorteil: Den Nutzern steht nicht nur ein einziges Fahrzeug, sondern ein ganzer Fuhrpark zur Verfügung. Vom Mini bis hin zum Transporter bietet stadtmobil seinen Kunden für jede Situation das passende Auto an.



Auch Stadtentwicklung und Umwelt profitieren von Carsharing: Laut Studien ersetzt ein Carsharing-Auto bis zu 20 private PKW. Damit erspart stadtmobil den Gemeinden der Metropolregion Rhein-Neckar mittlerweile über 11.000 parkende Autos – die entsprechenden Flächen können auf andere Art genutzt werden. Die Carsharing-Nutzer sparen also Geld, Zeit und schaffen Freiflächen. Aber sie reduzieren auch Lärm, Gestank und klimaschädliche Abgase. Carsharer fahren vergleichsweise wenig mit dem Auto, sie sind öfter mit Bussen und Bahnen, mit dem Rad oder zu Fuß unterwegs. Beim Einzelhändler in den Stadtteilen und Gemeinden sind sie gerne gesehen, weil sie verstärkt im Nahbereich und weniger bei den Märkten auf der grünen Wiese einkaufen.

## **Über die Stadtmobil Rhein-Neckar AG**

stadtmobil Rhein-Neckar ist der regionale Carsharing-Anbieter in der Rhein-Neckar-Region und bietet in 37 Kommunen seinen 16.000 Kunden über 750 Autos an. Die Fahrzeuge stehen dezentral an 340 Carsharing-Stationen. Mehr als 180 Stationen befinden sich allein in verschiedenen Stadtteilen von Heidelberg und Mannheim. Die Fahrzeugflotte von stadtmobil umfasst Fahrzeuge von der Miniklasse über Kleinwagen und Kombis bis zum 9-Sitzer Bus und zum Transporter. Das Durchschnittsalter der Fahrzeuge liegt unter zwei Jahren, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Flotte etwa 28 Prozent unter dem bundesdeutschen Durchschnitt. Der Anteil von Elektroautos in der Flotte beträgt rund sechs Prozent und hat in den vergangenen Jahren kontinuierlich zugenommen. Zum Vergleich: Im deutschen PKW-Bestand betrug der Anteil an E-Autos zum 1.1.2024 2,9 Prozent.

stadtmobil Rhein-Neckar fühlt sich ökologischen und sozialen Zielen in besonderem Maße verpflichtet. 2023 hat stadtmobil seine zweite Gemeinwohlbilanz erstellt und zertifizieren

lassen. Lesen Sie mehr: <https://rhein-neckar.stadtmobil.de/stadtmobil/gemeinwohloekonomie/>

Seit 2013 bietet stadtmobil in Mannheim und Heidelberg neben dem stationsbasierten Carsharing die Kombination mit dem freefloating-Angebot „JoeCar“ an. Die dynamische Verknüpfung zu einem flexiblen Carsharing-Angebot aus einer Hand ist ein Erfolgsmodell: Studien belegen, dass die Quote der Nutzer, die das kombinierte Angebot nutzen und auf ein eigenes Auto verzichten signifikant höher ist als bei denjenigen Nutzern, die nur das stationsbasierte oder nur das freefloating-Angebot nutzen.

stadtmobil-Kunden haben deutschlandweit Zugriff auf rund 10.000 Fahrzeuge bei stadtmobil und Partnern. Mehr als 60 Fahrzeugtypen stehen in über 300 Städten bereit.

stadtmobil kooperiert mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN): Wer eine Jahres- oder Halbjahreskarte des VRN besitzt, spart bei der Anmeldung bei stadtmobil.

Weitere Informationen zu stadtmobil erhalten Sie unter [www.stadtmobil.de](http://www.stadtmobil.de) und telefonisch unter 0621 – 12 85 55 85.

Ansprechpartner:

Roland Kern, Pressesprecher der Stadt Weinheim

Telefon: 06201 82390, E-Mail: [r.kern@weinheim.de](mailto:r.kern@weinheim.de)